

# Erfolgreiche Berufsinformationstage

## Das Berufsgrundbildungsjahr Metall stellt sich vor



Geschick und handwerkliches Können war gefragt. Vor allem die Jungen interessierten sich für den Metallbereich.

**Torgau (TZ).** Am 13. und 14. März nutzten zahlreiche Schüler die Berufsinformationstage, um sich in Betrieben und Berufsschulen nach einer geeigneten Ausbildung umzusehen. Am großen Interesse und den Fragen der Schüler war zu erkennen, dass es gut ist, über alle Möglichkeiten aufzuklären, so beispielsweise über das Berufsgrundbildungsjahr.

„Die Arbeit mit dem Werkstoff Metall erfordert ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen, handwerkliches Geschick sowie die Bereitschaft zu genauer Arbeit“, so Herr Neugebauer, Fachlehrer für Technik, Ausbilder im Metallbereich des Beruflichen Schulzentrums Torgau.

Nicht alle Schüler mit Haupt- oder Realschulabschluss bekommen sofort den gewünschten Ausbildungsplatz in einer Metallfirma. Was also tun? Die Lösung dafür kann das Berufsgrundbildungsjahr Metall sein, das einen festen Platz im

Ausbildungsspektrum des BSZ Torgau darstellt.

Hier ein paar Eckdaten: Die Ausbildungsdauer beträgt ein Jahr in Vollzeitunterricht mit berufsbezogenen und berufsübergreifenden Fächern. Die berufstheoretische Ausbildung erfolgt gemeinsam mit den Auszubildenden des 1. Lehrjahres, die theoretischen Ausbildungsinhalte sind also gleich. Die praktische Ausbildung erfolgt am BSZ Torgau in speziell eingerichteten Metallwerkstätten, dem Maschinenraum sowie einem Schweißkabinett.

Dabei lernen die Schüler dieser Fachrichtung unter professioneller Anleitung Feilen, Körnen, Bohren, Sägen, Scheren, Biegen, Punkt- und Autogenschweißen, Löten, Drehen, Schmieden u.a. kennen.

Die Grundlagen in AUTO-CAD und CNC sind ebenfalls Bestandteil unserer Ausbildung. Im Berufsgrundbildungsjahr sind insgesamt fünf Wochen Praktikum in einem vom Schüler selbst gewählten Betrieb vorgesehen, die damit enden sollten, einen Ausbildungsvertrag in dem Metallbetrieb zu bekommen. Die Übernahme könnte optimalerweise in das zweite Lehrjahr erfolgen, wenn der Ausbildungsbetrieb das bereits absolvierte Berufsgrundbildungsjahr als erstes Ausbildungsjahr anerkennt.

Eure Bewerbung schickt ihr zusammen mit folgenden Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses
- Lichtbild

an das Berufliche Schulzentrum Torgau,  
04860 Torgau, Repitzer Weg 10  
Telefon: 03421 725910

Homepage: [www.bsztorgau.de](http://www.bsztorgau.de)

G. Weiße, Fachleiterin am BSZ Torgau